

1865 - 2015



150 Jahre Gesangverein „Eintracht“ 1865 Gilzem e.V.

4. – 5. Juli 2015



Schirmherr: Landrat Dr. Joachim Streit

Grußwort des Schirmherrn Landrat Dr. Joachim Streit

zum 150-jährigen Bestehen des Gesangvereins „Eintracht“ 1865 Gilzem

Es war Martin Luther, der festgestellt hat, dass Musik eine Gabe Gottes ist, die den Teufel vertreibt und die Leute fröhlich macht. Diese Erwägung hat auch die Bürger Gilzems offenbar nicht unbeeindruckt gelassen. Denn schon im Jahre 1865 haben sie sich zusammengefunden, um ihren Gesangverein auf eine vereinsmäßige Ebene zu stellen – Ordnung muss schließlich auch in der Musik sein. Und deshalb können wir heute das stolze 150-jährige Jubiläum des „Gesangvereins Eintracht 1865 e.V.“ feiern.

Als wichtiger Träger des kulturellen und gesellschaftlichen Gemeinschaftslebens stellt der Gesangverein Gilzem ein bildendes und belebendes Gesellschaftselement im Ort dar. Der wohl traditionsreichste und älteste Verein der Ortsgemeinde Gilzem hat die wechselvolle Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts miterlebt und ist auch im 21. Jahrhundert noch höchst lebendig.

Seit 1865 hat der Verein das kulturelle Leben der Gemeinde bereichert und ist weit über die Ortsgrenzen hinaus bekannt und beliebt. Immer wieder ist es ihm gelungen, die Menschen einander näher zu bringen, denn er hat in Gilzem und weit darüber hinaus die Ohren und Herzen seiner Zuhörer erreicht.

Nur eine Gemeinschaft, die sich einem Ziel mit Begeisterung verbunden fühlt, kann die lange Zeitspanne von anderthalb Jahrhunderten überdauern. In den letzten Jahren hat der Gesangverein Gilzem sich neben der traditionellen Volksmusik auch der modernen rhythmischen und international geprägten Musik zugewandt. Damit hat er sich den Zeichen der Zeit gestellt, um weiterhin zu bestehen und seinen Nachwuchs zu rekrutieren. Denn in diesem Verein begegnen sich Tradition, Moderne und Zukunft.

Als Schirmherr der Feierlichkeiten wünsche ich allen Mitwirkenden und Gästen eine angenehme und gesellige Zeit in Gilzem, und dem Verein noch viele Jahre lang ein harmonisches und klangvolles Wirken.

Dr. Joachim Streit

Landrat des Eifelkreises Bitburg-Prüm

Grußwort des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Südeifel Moritz Petry

Sehr geehrte Freunde der Musik,

ich möchte dem Gesangverein „Eintracht“ 1865 Gilzem sehr herzlich zu seinem 150-jährigen Jubiläum gratulieren.

Die Gesangvereine sind wichtige Bewahrer der Kultur unserer Dörfer. Feste, Gottesdienste, Jubiläen und Kirmes wären ohne diese musikalischen Beiträge nicht vorstellbar.

Deshalb möchte ich dem Gesangverein Gilzem für seinen unermüdlichen Einsatz im Dorfgeschehen und der Region danken, vorbildlich zuletzt bei der 800-Jahr-Feier vor drei Jahren.

Ich wünsche Ihnen weiterhin viel Freude am Gesang, Kameradschaft im Verein und ein wunderbares Jubiläumswochenende!

Moritz Petry

Bürgermeister Verbandsgemeinde Südeifel

Grußwort der Ortsbürgermeisterin Martina Thies

Im Namen der Ortsgemeinde Gilzem und allen Bürgerinnen und Bürger gratuliere ich dem Gesangverein „Eintracht“ 1865 Gilzem e.V. herzlich zum 150. Geburtstag. Heute ein solches Jubiläum zu feiern ist schon etwas ganz Besonderes.

Zuerst als Männerchor und ab Ende 1968 Jahre als gemischter Chor, erfüllen die Sängerinnen und Sänger bis heute ihren Dienst zu traditionellen, kulturellen, aber auch zu geistlichen Anlässen mit Freude und Erfolg.

Viele Höhepunkte, wie das diesjährige Jubiläum, aber auch einige Schicksalsstunden gibt es in der Vereinsgeschichte. Dirigenten wie Georg Morbach und Ernst Lennartz formten den Chor zu einem guten Ensemble. Viele ehrgeizige Projekte wurden vollendet, wie zum Beispiel die Aufführung der "Missa Cum Jubilo" von Jan Szopinski vor 10 Jahren.

Seit gut 2 Jahren leitet mit Christina Becker, die erste Frau den Gesangverein und bringt neuen Pep und Elan in den Chor. Zur Vorbereitung des 150. Geburtstags, wurde seit letztem Sommer am „Phantom der Oper“ geprobt. Ich bin sicher, es wird ein großes Erlebnis für uns Sängerinnen und Sänger, aber auch für alle Gäste.

Ich wünsche allen Sängerinnen und Sängern des Gesangvereins eine gute Stimme und noch viele gute Sängerjahre.

Ihnen liebe Gäste und Besucher des Jubiläumsfestes, wünsche ich schöne, gemütliche Stunden beim Chorgesang in Gilzem.

Martina Thies

Ortsbürgermeisterin

Grußwort der 1. Vorsitzenden Silvia Mayer

Der Gesangverein „Eintracht“ 1865 Gilzem e.V. blickt in diesem Jahr auf 150 Jahre Geschichte zurück.

Junge Männer mit Freude am Gesang, mit Weitblick und einer Vision haben unseren Verein im Jahr 1865 gegründet. Die Vereinsarbeit wurde durch die beiden Weltkriege unterbrochen, aber es konnte immer wieder ein Neuaufbau eingeleitet werden.

Im Jahre 1968 wurde aus dem Männergesangsverein ein gemischter Chor. Durch die Freude am gemeinsamen Singen haben wir uns stets neue Ziele gesteckt. Aus intensiver Probenarbeit entstanden viele Konzerte und bleibende Erinnerungen, die wir in uns tragen. Das Wort „Eintracht“ im Vereinsnamen prägt das Miteinander in unserem Chor. Sängerinnen und Sänger zwischen 22 und 88 Jahren üben ihr Hobby mit viel Freude aus.

Wir verstehen uns als lebendiger Teil der Dorfgemeinschaft. Alle zwei Jahre präsentieren wir uns zum Familienabend gemeinsam mit der Feuerwehr auch als „Karnevalsverein“. Hier wird Zusammenarbeit unter den Vereinen gelebt.

Es ist unser kultureller Auftrag, aber auch eine Ehre, Jubelhochzeiten oder hohe Geburtstage, wenn es die Jubilare wünschen, mit der Gestaltung des Gottesdienstes oder eines Ständchens zu verschönern.

Für die Zukunft wünsche ich uns, dass sich immer wieder gesellige Menschen finden,
die ihre Freude am Singen in unser Vereinsleben einbringen. Ohne Nachwuchs kann kein Verein auf Dauer bestehen.

Ich wünsche all unseren Gästen und uns ein schönes Fest und frohe Stunden in Gilzem.

Silvia Mayer
1. Vorsitzende

***Sprich und du bist mein Mitmensch!
Singe und wir sind Brüder und Schwestern!***

(Theodor Gottlieb von Hippel)

Festprogramm:

Samstag, 4. Juli 2015, 20.00 Uhr

Die schönsten Melodien aus dem Musical „Das Phantom der Oper“

Mitwirkende:

- Ursula Thies, Sopran
- Thomas Kiessling, Tenor
- Musikensemble der Musikschule Echternach
- Gesangverein „Eintracht“ 1865 Gilzem e.V. unter der Leitung von Christina Becker

Sonntag, 5. Juli 2015, 14.00 Uhr

Chorkonzert:

- Gesangverein „Eintracht“ 1865 Gilzem e.V. mit Ehrung langjähriger Sänger/innen.
- Männergesangverein und Kirchenchor Cäcilia Meckel
- Kirchenchor Cäcilia der Pfarrei Alsdorf
- Jägerchor Sülme
- Gemischter Chor Newel 1914
- Cäcilias Töchter Meckel

Aus der Vereinsgeschichte des Gesangverein „Eintracht“ 1865 Gilzem e.V.

Im Jahre 1865 trafen sich in der Werkstatt des Schreinermeisters Johann Lichter einige junge Männer aus Gilzem zur Gründung eines Gesangvereins. Initiator und späterer Dirigent war der Schreinermeister Johann Lichter. Unter seiner Leitung wuchs der junge Verein kontinuierlich an.

Nach dem Tode des Gründers und ersten Dirigenten Johann Lichter, im Jahre 1912, übernahm Jakob Schmitt die Dirigentenstelle. Der Deutsche Sängerbund zeichnete ihn 1934 für seine 50-jährige aktive Tätigkeit im Verein mit dem Ehrensängerbrief und der Goldenen Ehrennadel des Deutschen Sängerbundes aus.

Der Beginn des 1. Weltkrieges unterbrach die erfolgreiche Arbeit des Vereins.

Nach dem Kriege jedoch begann die Vereinsarbeit wieder intensiv. Die Proben wurden erneut aufgenommen und außerdem noch eine Theatergruppe gebildet. Der Erlös aus den Vorstellungen sollte zur Errichtung eines Ehrenmales für die Gefallenen des Krieges Verwendung finden.

Ein Doppelquartett, das sich vom Verein getrennt hatte, rief 1927 zur Gründungsversammlung eines Gesang- und Musikvereins auf. Dieser erhielt den Namen: **Musik-Club „Unter uns“**.

Jedoch forderte der Nationalsozialismus den Zusammenschluss beider in Gilzem bestehenden Gesangvereine.

Ende 1933 fand in Eisenach die Fusionsversammlung unter Leitung des Kreissängerführers Konz statt.

Man einigte sich auf den Namen: MG1865 Gilzem. Die musikalische Leitung des neuen Vereins übernahm Matthias Schmitt, ein Sohn des bisherigen Dirigenten.



Johann Lichter
Initiator, 1. Dirigent und
Komponist des
Gesangvereins Gilzem



Die erste Vereinsfahne wurde nach dem glanzvollen 70jährigen Stiftungsfest im Jahre 1935 angeschafft. Die Fahnenweihe 1938, verbunden mit einem Ehrensingen der Gastvereine, stand unter dem Wahlspruch:

**Deutsch unser Lied
Wahr unser Wort
Treu unser Herz
Gott unser Hort**

Der 2. Weltkrieg unterbrach wieder die rege und gute Vereinsarbeit. Dreizehn aktive Mitglieder des Vereins mussten ihr Leben lassen oder wurden als vermisst gemeldet.

Doch schon bald nach Kriegsende, im Jahre 1945, begann ein neues Kapitel der Vereinsgeschichte.

Durch den starken Mitgliederzuwachs, zeitweise über 50 aktive Mitglieder, war es möglich, die Tradition der Laienspielschar wieder aufzunehmen.



Aus diesem Anlass trat der Chor einige Jahre lang als gemischter Chor auf. Dies wiederum hatte eine Namensänderung und die Änderung der Statuten zur Folge. Der Verein führte dann den Namen: GV „Eintracht 1865“ Gilzem.

Da in den Wirren des 2. Weltkrieges die Vereinsfahne verloren ging, wurde am 22.05.1955, gleichzeitig mit dem 90-jährigen Stiftungsfest, die Weihe der neuen Vereinsfahne gefeiert.

Nachdem der Chor von 1957 bis 1960 ohne festen Dirigenten war, beendete Lehrer Prinz diese Krise und leitete bis 1964 den Chor mit großem Erfolg. Nachfolger von Lehrer Prinz übernahm Lehrer Georg Morbach die musikalische Leitung des Chores.

Das 100-jährige Stiftungsfest 1965 brachte dem Verein wieder einen starken Aufschwung. Viele befreundete Vereine gaben diesem Fest einen würdigen Rahmen. Zu diesem Jubiläum verlieh der Deutsche Sängerbund dem Verein eine Ehrenurkunde.

Am 22.05.1966 wurde dem Verein als staatliche Anerkennung für langjährige Bemühungen und besondere Leistungen auf dem Gebiet des Chorgesanges die Zelter-Plakette verliehen.



Die Verleihung erfolgte in Kaiserslautern in einer würdigen Feierstunde durch Staatsminister Dr. Orth. An diesem Festakt nahmen alle aktiven Mitglieder teil.

Durch das rege Interesse der Frauen und Mädchen am Gesang, wurde 1968 aus dem Männergesangsverein ein gemischter Chor. Dem Dirigenten Georg Morbach gelang es in hervorragender Weise, den gemischten Chor zu einem harmonischen Klangkörper zu formen. Bei vielen Veranstaltungen konnte der Verein sein ausgezeichnetes Können unter Beweis stellen.

Das 110-jährige Stiftungsfest 1975 stellte einen neuen Höhepunkt in der Vereinsgeschichte dar. Diese gute und gesunde Aufwärtsentwicklung wurde am 15.08.1980 jäh unterbrochen. Während einer Chorprobe erlitt Dirigent Georg Morbach einen tödlichen Herzinfarkt.

Als neuer Chorleiter stellte sich Ernst Lennartz zur Verfügung.

Am 26.09.1980 fand die erste Chorprobe unter seiner Leitung statt. Die Probenarbeit wurde mit Blick auf das 120-jährige Jubiläum intensiviert.

Nach einstimmigem Beschluss der außerordentlichen Generalversammlung wurde der Verein 1981 ins Vereinsregister eingetragen.

Der Verein führt seitdem den Namen: GV „Eintracht“ 1865 Gilzem e.V.



120-jähriges Bestehen der Gilzemer Sängerschaft glanzvoll gefeiert

Mit großem Stolz auf die traditionsreiche Vergangenheit feierte der Verein vom 31. Mai bis 2. Juni 1985 mit 55 aktiven Mitgliedern sein 120-jähriges Stiftungsfest.

Mit dem "Sängerspruch" von Rudolf Desch, dem "Ungarischen Tanz Nr. 6" von Brahms und Melodien aus „My Fair Lady“ eröffnete der Gesangverein Eintracht 1865 Gilzem unter Leitung von Dirigent Ernst Lennartz das Festprogramm.



Mitgestalter des Festabends in Gilzem war auch der gemischte Chor Irrel unter Leitung von Edmund Lichter (Foto TV)

125 Jahre Gesangverein Gilzem Jubiläums-Fest vom 17. bis 19. August 1990

Höhepunkt des Abends war der Auftritt des Gründerchores in Frack und Zylinder.

Für diesen Anlass trafen sich aktive und ehemalige Sänger des Gesangvereins zu einigen Proben.

Am Eröffnungsabend des Chorfestes trugen sie unter großem Applaus des Publikums einige traditionelle Männerchorlieder vor.



Gesangverein Eintracht 1865 Gilzem feierte 130-jähriges Bestehen

Der Gesangverein Gilzem feierte am 19.11.1995 sein 130-jähriges Jubiläum als Kirchenkonzert in der Pfarrkirche St. Peter in Welschbillig.

Georg Weege, Bass, Streichensembel, Gesangverein „Eintracht“ 1865 Gilzem e.V. Aufgeführt wurden Werke von Johann Pachelbel, Joh. Sebastian Bach, Gottfried August Homilius und Wolfgang Amadeus Mozart.

135 Jahre Gesangverein „Eintracht“ 1865 Gilzem e.V. am 3. und 4. Juni 2000



Der Gesangverein Gilzem trägt seine Lieder vor.

Foto: Ingo Zwanke

Mit Operetten-Melodien hat der Chor das 135-jährige Bestehen gefeiert.

Hierbei wurden Stücke aus „Der Zigeunerbaron“, „Die Fledermaus“, „Eine Nacht in Venedig“ und „Die verkaufte Braut“ zu Gehör gebracht.

Gesangverein Gilzem feiert „140-Jähriges“ am 17.09.2005

Aus diesem Anlass wurde der Chorsatz "MISSA CUM JUBILO" einstudiert und hiermit eine feierliche Messe in der Kirche "St. Johannes der Täufer" in Gilzem gestaltet.

Am 08.01.2006 kam die „Missa cum Jubilo“ in Bitburg in der Kirche St. Peter ein zweites Mal zur Aufführung. Eine dritte Aufführung fand am 07.01.2007 in Kyllburg in der Stiftskirche statt.

Unser langjähriger Dirigent Ernst Lennartz gab die Chorleitung aus gesundheitlichen Gründen im Frühjahr 2013 ab.

Er war von 26.09.1980 bis 2013 Dirigent des Vereins, er war aber nicht nur Dirigent, aus der Leitung des Chores entwickelten sich 33 Jahre der Freundschaft und musikalischen Wirkens.

In einer kleinen Feierstunde wurde er am 21. März 2014 zum Ehrenchorleiter ernannt.



Weit über die Grenzen Gilzems hinaus bekannt: Die Sopranistin Ursula Dimmer-Thies beim Jubiläumskonzert ihres Heimatchors. Foto: red

Seit dem 16.04.2013 wird unser Chor von Christina Becker aus Ernzen geleitet.



Unter ihrer Leitung und unter Mitarbeit von Ursula Thies und Christian Harz ist das Projekt „Die schönsten Melodien aus das Phantom der Oper“ zu unserem 150-jährigen Jubiläum entstanden.



In Dankbarkeit gedenken wir unseren verstorbenen
Sängerinnen und Sängern, sowie allen Vereinsmitgliedern.

Besonders denken wir an unseren am 06.01.2015 verstorbenen
Ehrenchorleiter **Ernst Lennartz** und an unseren am
02.05.2015 verstorbenen aktiven Sänger **Josef Mertesdorf**.

Wir werden Euch nicht vergessen!

D A N K E

sagen wir auf diesem Wege allen Helferinnen und Helfern und allen Vereinen, die durch ihr Mitwirken zum Gelingen unseres Jubiläums beitragen.

Wir danken allen Gönnern für die Spenden.

Gesangverein „Eintracht“ 1865 Gilzem e.V.